

10 Nov 2019 - 23 Nov 2019 Lutz Dammbeck/Johannes Schonherr

So 10. Nov 2019

10:10 Abflug von Hamburg (HAM) nach München (MUC) LH2211

15:35 Abflug von München (MUC) nach Tokyo Haneda Airport (HND) LH0714

Mo 11. Nov 2019

10:55 Ankunft Tokyo Haneda, Term 2

Geld tauschen / Transfer zum Domestic Terminal

13:50 Abflug mit All Nippon Airways NH 0625, Term 2

15:45 Ankunft Kagoshima

Mietwagen abholen: Europcar, Reserv.Nr.: 1110053348
(Rückgabe 16 Niv um 16:00 Fukuoka Airport)
Mr. Johannes Schonherr Ph+ 080-5084-2761

ACHTUNG: Fahrer benötigt japan. Führerschein. Kann erworben werden über deutsche Botschaft, dort Kopie hinschicken, kommt jap. Übersetzung zurück

Fahrt nach Ibusuki
Ibusuki Seaside Hotel

Di 12. Nov 2019

Ibusuki Seaside Hotel

Besichtigung Kamikaze Museum Chiran - Minamikyushu city

Chiran Triangular Barracks Site Monument

<http://www.kamikazeimages.net/monuments/sankakuheisha/index.htm>

~~Bansei Tokko Peace Museum - Minamisatsuma City~~

~~<http://www.kamikazeimages.net/museums/bansei/index.htm>~~

Von Hotel: **Zum Strand, Ruine Ibusuki Navy Base, Wasserflieger wurden hier zu Wasser gelassen, flogen dann Richtung Okinawa, am Mt. Kaimon vorbei - Peace Museum Chiran, Baracke der Soldaten, Flugzeuge - Suche nach Memorials rundherum - Flugzeug hinter Schutzwall versteckt - Stein mit Sakeflaschen, dahinter Ecke wo mal was haette versteckt sein können, Schrift auf Tafel unübersetzt - auf den Berg, Blick auf Ebene wo sich die Start- und Landebahnen gekreuzt haben - Stein wo stand dass hier der Kamikaze-Film Hotaru gedreht wurde (anderer Film: Ich bin für Dich gestorben) - Kreuzung mit Lawson Laden, wo sich die Landebahnen**

gekreuzt haben - Blick zum Mont Kaimon, letzter Berg bevor die Flieger die Insel Kyûshû verlassen haben, Richtung Okinawa

<http://wgordon.web.wesleyan.edu/kamikaze/films/japanese/hotaru/index.htm>
<https://www.stripes.com/chiran-peace-museum-for-kamikaze-pilots-1.151059>

1500 Jahre Anpassung an westliche Vorgaben. Beginnt nach der Eroberung von Perry, Anpassung an koloniale Vorgaben. Japaner lernen, dass man nicht nackt rumläuft, sich nicht tätowiert, nicht als Mann und Frau gemeinsam badet. Dass man Kolonien hat: für Japan Taiwan, Mandschurei, Korea.

Kopieren als äußerer Vorgang. Kopiermüll. Gibt es etwas Eigenes der Japaner? Etwas Inneres? Eine Wurzel? Oder nur Kopien und Anverwandlungen von Erfindungen Anderer?

Technik? Sehen die Japaner die Gefahren der Technik? Oder gehen unbewusst damit um? Oder bewusst, weil sie "schon dort sind, wo die Anderen nie hinkommen?"

Film nach 1. Weltkrieg Prothesen

Cyberpunk **Tetsuo** - Futuristen Italien, UdSSR, Auto Rauschmittel, Prothetik, Technik 20. Jahrhundert, Vertov, Behindertenolympiade, nicht mehr behindert-Mensch der Zukunft, Pistorius (Frau ermordet), Kunstbein. Japan: vor 15 Jahren Rollstuhlmaraton.

Homogene Gesellschaft: gibt zu viele, homogen heute schlecht, nur Idigene dürfen das (noch). Welche Norm gilt? Heute Gesunder bald Freak im Zoo? Gesunder = aussterbendes Exemplar. Heute = Technisch optimiert.

Mi 13 Nov 2019

Ibusuki Seaside Hotel

Besichtigung Kanoya Airbase - Kanoya City, Kagoshima Prefecture

Kushira Naval Air Base War Dead Memorial Tower

The underground communications bunker is at Kushira, not at Kanoya as I incorrectly wrote in yesterday's e-mail. You can see it on the following pages:

<https://kanoyashi-kankokyokai.jp/publics/index/203/>

http://www.e-kanoya.net/htmbox/furusato_pr/data/senseki_panfu.pdf

The concrete hangar on these pages is at Kasanohara Airfield, but there were no kamikaze sorties from there. *(ist mir erstmal egal)*

Minakonojo Monument—Minakonojo City

<http://www.kamikazeimages.net/monuments/miyakonojo/index.htm>

siehe auch Related Pages fuer weitere Miyakonojo Monumente

Vom Hotel: **Nach Kagoshima zur Fähre nach Sakurajima (Vulkan heisst auch so) - Kanoya Airbase (noch in Betrieb, erst US dann Japan), Peace Museum - zum Kozuka Park, Treppen hoch, Sake, Blumen - Stein für die Ouka (Oka, Gleitflieger, hing wie eine Bombe + Pilot drin unter dem Trägerflugzeug) Memorial, leerer Parkplatz**

(Die Yokosuka MXY-7 „Öka“ ([jap.](#) □ □ „Kirschblüte“) war ein für Kamikaze-Angriffe konzipiertes japanisches Militärflugzeug. Die Codebezeichnung der Alliierten für diese bemannte Gleitbombe war „Baka“ (japanisch für „Idiot“). Vorne seitlich am Bug aufgemalt ist ein fünfgliedriges rosa Logo, das offenbar eine Kirschblüte symbolisiert) - **nach Weg gefragt Werkstatt für Reifen -**

Wachhäuschen, Eingang zu unterirdischem Bunkersystem - Cover Trench, Schutz Unterstand für Flugzeuge vor Bombenangriffen - Café Konditorei - zurück nach Ibusuki Autobahn



Johannes Email vom 16.11.: Feld war Teil des Kasanohara Airfield, später Tokkotai Basis, die bei einem zwei-tägigen Luftangriff der Amerikaner komplett zerstört wurde. Nur ein einziges Wachhäuschen (guard post) überstand die Bombardierung

Johannes Email vom 20.11.: Ich hatte Dir ja vor ein paar Tagen ein Bild des mysteriösen Wachhäuschens bei **Kanoya** geschickt. Dabei handelt es sich um das ehemalige **Kasanohara Airfield**. Der Hangar, den wir da gesehen haben, hat da auch dazugehört. Bill Gordon hat das Kasanohara Airfield in einer Mail erwähnt, hat dazu aber keinen Text auf seiner Seite.

Do 14. Nov 2019

Auschecken Ibusuki Seaside Hotel

Fahrt zu:

9:00 Tanken in Ibusuki - Autobahn durch Kagoshima Richtung Flughafen - Maut **330 JY** - Maut vor Flughafen **1090 JY** - nach Flughafen Landstrasse Nr. 504 Richtung Norden parallel zur Autobahn - hinter Flughafen Unterführung unter Autobahn links Richtung Norden in ersten Park - 11:00 Uhr Former Kokubun Base Special Attack Corps War Memorial in Tokkotai Monument Park. *(da steht ein altes Tokkotai Flugzeug, Figur Flieger) (keine Unterlagen bekommen)* Kirishima City - Weiterfahrt 11:35 wieder am Flughafen vorbei Richtung Kumamoto 137 km - Mautkarte gezogen - Wechsel von Präfektur Kagoshima zu Präfektur Miyazaki - 12:07 verlassen Präfektur Miyazaki, Wechsel zu Präf. Kumamoto (Schild im Tunnel) - 13:00 Maut **3.170 JY** Abfahrt ca. 14:00 Uhr Richtung Amakusa - Abfahrt nach Maut Nr. 3 und Nr.266 Ort Matsubase nach Amakusa-Hondo - nördlich Kreuzung vor dieser Kreuzung Kanegaoka - Monument, ehemalige Navy Base, steht nur noch ein Denkmal. Mann in seinem Garten gefragt, der zeigt in die Ebene wo die Flieger nach Ibusuki starteten. Runter in die Ebene, bis zur Landspitze, Blick auf Präfektur Nagasaki und Vulkan. Joh. spricht mit alter Frau. 16:10 zurück - Mehrfach Maut: **200 JY, 2.770 JY; 200 JY** - verfahren - 22:35 im Hotel in Hita, Einchecken Hotel Route-Inn Ekimae.

Kirishima (Nebelinsel)?

Kokku-bus?

Abfahrt Misobe - Kagushimakuko?

Rentaro: Kojo No Tsuki

Lied, Scorpions

Spätfolgen WWII, Generation der Kriegskinder hat bis heute damit zu tun.

Deutsches in Japan.

Henri Blanqui / Blanquisten - Schimpfname für Herrschaft durch Eliten, in Adachi/Wakamatsu Film: *Orgasm of the Angels / Ecstasy Of The Angels - Vergewaltigung in Wohnung Tensi na Kokotsu*. Von 1831 an organisierte Blanqui republikanische und sozialistische [Geheimbünde](#) und führte die geheime *Gesellschaft der Jahreszeiten* an.

Blanquismus bezeichnet die [Louis-Auguste Blanqui](#) (1805–1881) zugeschriebene Lehre, nach der eine soziale [Revolution](#) von oben, nämlich durch die [Verschwörung](#) einer kleinen, hochkonspirativen Gruppe ohne Massenbasis herbeigeführt werden könne. Der Begriff wurde vor allem im negativen Sinne verwendet. [Marx](#) (1818–1883) und [Engels](#) (1820–1895) grenzten sich vom Blanquismus ab.

Frage für mich: Wie darstellen dass die japanische Linke (weltweit) die Arbeiter verloren hatte? Uns nun versuchte mit Minderheiten, Randgruppen, ihre Ideologie umzusetzen? USA = Indianer, Schwarze / Westeuropa = Lehrlinge, Heimkinder, Arbeitslose, Trebegänger / Japan = Ainu im Norden, Ryuku im Süden, im Ozean?

Film als Waffe

<https://repository.library.brown.edu/studio/item/bdr:22/PDF/>

Fr 15. Nov 2019

Hotel Route-Inn Ekimae, Hita

Vormittags:

Tachiarai Museum

<http://www.japan-kyushu-tourist.com/tachiarai-peace-memorial-museum/>

Amagi IC

<https://www.google.co.jp/maps/place/Tachiarai+Peace+Memorial+Museum/@33.4122346,130.6020393,14z/data=!4m5!3m4!1s0x35419fceab9f11fd:0xbf37fad347b5c16!8m2!3d33.41226!4d130.619546?hl=en>

Nachmittags:

Former Usa Air Base

The former Usa Air Base in Oita Prefecture has quite a few remains/ruins as you can see on this page:

<https://www.city.usa.oita.jp/soshiki/43/23554.html>

<https://www.google.co.jp/maps/place/%E5%9F%8E%E4%BA%95%E4%B8%80%E5%8F%B7%E6%8E%A9%E4%BD%93%E5%A3%95/@33.5300631,131.3454062,13z/data=!4m8!1m2!2m1!1z5a6H5L2Q5biC5oyH5a6a5Y-y6Leh!3m4!1s0x0:0xf533bfebb8d0486d!8m2!3d33.5489059!4d131.339879?hl=en>

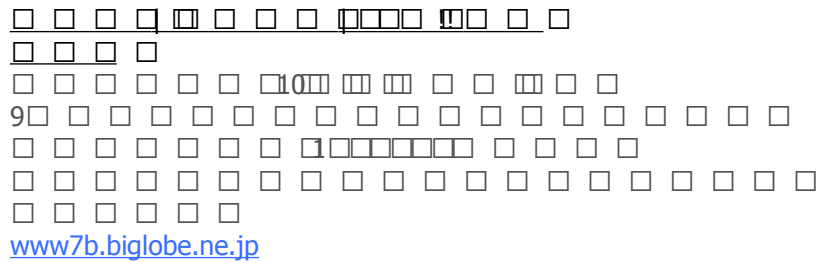
9:00 Uhr Abfahrt Hotel Hita - Autobahn Express Way Oita, Richtung Fukuoka - Abfahrt bei Amagi Nr. 322/386 - Bahnhof in Tachiarai, der eigens für die Navy Usa Air Base gebaut wurde. Hier kamen Rekruten mit Eltern an, hier wurden dann die Tokko-Flieger verabschiedet die nach Ibusuki flogen, um von dort nach Okinawa zu fliegen. Bahnhof Museum (*Sora no Sato (Heimat des Himmels)*) Heimatmuseum/Rumpelkammer, Auf- und Übergänge noch erhalten. Frau führt rum, Mann hat das Flugzeug mit restauriert, das war in der Buch wg. Motorschaden abgestürzt, der Pilot hat überlebt (Fallschirm) und ist dann als Tokko nach Okinawa geflogen, dort umgekommen. Tagebuch im Museum. Musik, Schallplatte, CD - Fahrt mit Karte vom Museum zum Hangar auf Feld - zurück Richtung Oita bis Autobahnabfahrt Hiji, Richtung Usa - am Bahnhof Taxifahrer gefragt, Karte gezeigt - er fährt voraus, dann Frau gefragt wo die Bunker sind, die Gordon in Email erwähnt hat - Bunker gefunden (9), Karte (für eine Fahrradtour, siehe Anhang) mit Fundstücken um das ehemalige Flugfeld am ersten Hangar - Suche nach Eingangstor der ehemaligen Flugbasis, ins Heimatmuseum, hier steht ein Teil des ehem. Portals - Frau

von dort kommt mit Auto und zeigt uns Gebäude wo ev. Fallschirme zusammengelegt wurden und ehem. Bunker - 16:55 zurück nach Hita

Johannes Email 20.11.19: Hier noch die Usa Seite, die Dir Bill Gorden geschickt hatte, auf englisch <http://translate.google.co.jp/translate?hl=ja&sl=ja&tl=en&u=http%3A%2F%2Fwww.city.usa.oita.jp%2F>

Laut der Seite gibt es in Usa auch noch ein Peace Museum. Das ist ein anderes Museum als das kleine Sora no Sato (Heimat des Himmels) Heimatmuseum, das wir da gesehen haben.

Johannes Email 21.11.19:
diesen Hangar / Bunker in Usa haben wir leider verpasst
http://www7b.biglobe.ne.jp/~fukuokahatu/usa_chugataentaigou.html



Es ist der grösste in Japan. 9 meter hoch, 43m breit und 23 m tief. Waere ein kleiner Fussmarsch oder eine kurze Autofahrt von den 8 Bunkern entfernt gewesen, die wir da gefunden haben. Dieser Hangar war nicht fuer kleine Kamikaze Flieger gedacht sondern fuer mittelgrosse Bomber wie sie z.B. in China eingesetzt wurden. Hab von dem Ding aber auch erst jetzt uebers Internet erfahren. Wir haben unsere Erkundungstour in Usa ja am Hangar 1 gestartet. Hangar 1 war das touristische Monument mit dem Propeller drin. Auf der Fahrradtourkarte, die vor dem Hangar 1 plaziert ist, ist der grosse Hangar eingezeichnet. Ich haenge ein Photo der Fahrradtourkarte hier an. Auf der Karte ist Hangar 1 Nummer 11 der Attraktionen. Der grosse Hangar ist Nummer 12. Also gar nicht so weit weg.



Johannes Email 21.11.19: Diese Usa City Webseite erwaeht ihn (maschinen-uebersetzt)
<http://translate.google.co.jp/translate?hl=ja&sl=ja&tl=en&u=http%3A%2F%2Fwww.city.usa.oita.jp%2F>

Geh von der Homepage zu "Search by classification", von da zu "Tourism Culture Information", klick da "History / Culture", geh von da zu "Usa Navy Air Corps" und von da zu "Usa War Ruins".

<http://translate.google.co.jp/translate?hl=ja&sl=ja&tl=en&u=http://www.city.usa.oita.jp/>

On 1 October 1939, the Usa Navy Air Corps opened, and many air crews were training in Usa to train crew members of the aircraft (aircraft that depart from the aircraft carrier). . In 1945, the Usa Navy Air Corps formed a special squadron that killed 154 young people. On the other hand, the Usa Navy Air Corps and its surroundings were repeatedly subjected to air raids by the US military, and many died.

There are still many remains of war in the city, such as a lantern that houses military aircraft and a paratrooper that has left a trace of machine guns. In order to convey the threat of war and a desire for peace, we are proceeding with the preservation of war ruins.

Shiroi No. 1 body (Usa City designated historic site)

A facility to protect military aircraft from air raids. In 1995, 50 years after the war, it was decided to preserve it as a symbol of peace, and it was maintained as a park. Inside the enclosure, there are zero-engines and propellers lifted off the coast of Kunisaki.

Runway Ruins Flower Road 2 passes through the place where there was once the runway. Along the road, monuments inspired by those who have sent off special attack members, and dogwood sent from the United States are planted.

Usa Navy Air Corps Parachute Maintenance Center (Usa City Designated Historic Site)

It is a brick building that is said to have maintained a parachute. There are countless traces of machine gun sweeps by the US military on the outer wall.

Usa Navy Air Corps Semi-underground concrete building (Usa City designated historic site)

It is a concrete building that is used as a reception room or a water distribution area, and has a semi-underground structure for bulletproof purposes.

Engine adjustment room This is a concrete building that was maintained after removing the aircraft engine. Inside, there remains the base of the stand that seems to have mounted the engine.

The first Usa air raid by the US military



<http://translate.google.co.jp/translate?hl=ja&sl=ja&tl=en&u=http://www.city.usa.oita.jp/>

In 1941, about three years after the Pacific War, the weapon "Sakura" was developed to break down the inferior battle. "Sakura" is also called a human bomb because one airman boarded a special attack. The unit that used this "Sakura" was the 721 Navy Air Corps, and part of this unit was also deployed in Usa in 1945.

A part of the Usa Peace Museum has been expanded and a new full-scale model of "Sakura" is on display. In addition, new materials such as footage of the cherry blossoms taken by the US military and the wills of the special attack members are released.



The 721 Navy Air Corps is a special unit specializing in aircraft and is also called the **Jinrai unit**. This unit consisted of "Sakura", "Set Type Land Attack Aircraft" equipped with it, and "Eng Type Zero Fighter (Zero Battle)" of escort. At the end of the year, not only attacks by "Sakurahana" but also "Zero Battle" with bombs were carried out. Finally, there were 829 people in the entire Kaminari unit. It is this unit that the main character, Hisakura Miyabe, dispatches as a special attack unit in the novel "Eternal 0".



Social Education Division Peace Museum Preparatory Office

1 of Ueda, 1030, Osa, Oita City, Oita Prefecture 879-0492

Board of Education, 1F Telephone: 0978-27-8200 Fax: 0978-33-5120

<http://www.city.usa.oita.jp/site/kanko-history/32105.html>

October 1, 1945	Usa Navy Air Corps opened as a training air squadron
December 8, 1964	Pacific War started
Early January 1945	Started making lidded body
February 11	A mine-thunder unit (special attack team with human bomb "Sakura") moves from Miyazaki.
March 1	Usa Naval Air Corps becomes operational unit
March 18	Usa Naval Air Corps receives first air raid
April 19	Before the sortie, Toshio Nomura played "Tromerai" on the piano at the Nagasu National School.
April 21	Air raids cause devastating damage
August 6	Atomic bomb is dropped on Hiroshima
August 8	Air raid damages the area around the Air Corps
August 9	Atomic bomb dropped on Nagasaki
August 15	End of war

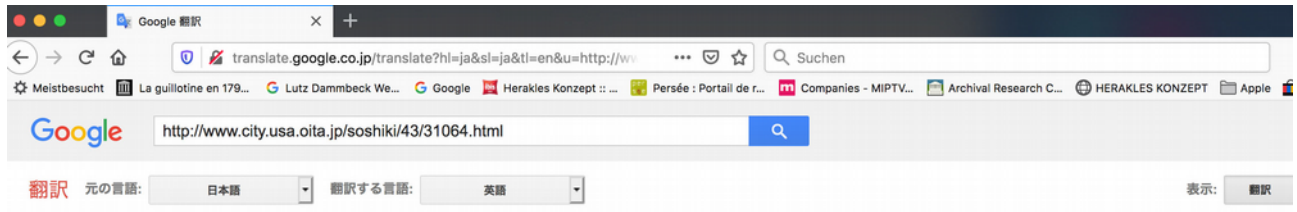
The Usa Navy Air Corps was created on October 1, 1939 as a training air squadron for ship attack aircraft and ship bomber. The base centering on the Yanagura area is 1.2 km from east to west and 1.3 km from north to south. It has an area of about 184 ha and 800 members. The crew trained in Usa in preparation for working on an aircraft carrier. At the time, the concrete target used for the bombing training of shipboard bombers is still off the coast of Miyakuma, Usa City. **As the battle situation worsened, the Usa Navy Air Corps became the base for special attack forces. In 1945, the United States army was attacked, and the air raid on April 21, the same year, killed 320 people alone. In addition, 105 aircraft from Usa have made a special attack, of which 82 and 154 have been killed.**

When the war ended on August 15, 1945, the Usa Navy Air Corps, which had about 6,000 members, closed its curtain. After that, many of the Air Corps facilities including the 80m wide and 1,800m long runway were removed and returned to Tabata. You can see the appearance of the Navy Air Corps.

There are currently 10 covered caskets with concrete roofs. Nine are small enclosures for zero battles, ship bombers, and ship attack planes, and the No. 1 castle body is preserved as a historic park. In addition to this, there remains one medium-sized body cage containing a medium-sized aircraft such as a set-up land attack aircraft, but the size of 9m in height, 43m in width and 23m in depth is the largest body cage in Japan. It is not an exaggeration.

"Sakura" is a one-seater special weapon with a 1,200 kilogram bomb attached to a wooden wing. The purpose was to hang on a set of ground attack aircraft, move, and cut off in front of enemy ships to attack. "Sakura" has no engine or propeller and descends like a glider, but at that time it was a weapon for a special attack that accelerated by rocket propulsion and hit the body so that it would not be shot down by anti-aircraft fire. Following the "Sakura" as an escort during the sortie, was the zero battle of the Kaminari unit drawn in "Eternal Zero".

Initially, it was a zero battle with an escort mission, but in the end it was decided to carry a special attack with a 500-kilometer bomb. A full-scale model of the Zero Battle is on display at the Usa Peace Museum.



Remains for preservation			
number	Name	number	Name
1	Shiroi No. 1 body	16	Yanagiura Elementary School Willow trees that survived the battle
2	Runway trace	17	Air Corps Railroad Crossing
Three	Engine adjustment area	18	Telegraph room trace
Four	Usa Navy Air Corps Parachute Maintenance (Brick Building)	19	Imamiya Shrine Bomb Pond
Five	Usa Navy Air Corps Semi-underground concrete building	20	Ship bomb target
6	Semi-underground concrete building attached facility (tank trace)	twenty one	Navy Pier
7	Usa Navy Air Corps Main Gate Ruins	twenty two	Oita Kentai Corps Yanagura detachment ruins
8	Usa Naval Air Corps Bomb Pond	twenty three	Shiroi No. 2 corpse (tentative name)
9	Medium sized body	twenty four	Shiroi body type ammunition storage
Ten	Usa Navy Air Corps Chungtama Monument	twenty five	Hatada underground ammunition storage
11	Usako Navy Air Corps relationship	26	Yoshimatsu district machine gun sweep bullet trap
12	Takai underground	27	Other body
13	Usa Naval Air Corps Main Gate	28	Side hole ridges (Beppu, Yabe, Takamori, etc.)
14	Usa Navy Air Corps relation Kiyoo Yanagida Honoring Monument	29	Usa Navy Air Corps site boundary drainage channel
15	Usa Navy Air Corps relations Former Misu National School concrete fence (machine gun sweep bullet hole)		Other War-related remains

Sa 16. Nov 2019

Auschecken Hotel Route-Inn Hita Ekimae, Hita

Fahrt nach Fukuoka

Abflug 16:50 All Nippon Airways NH 0262

Ankunft 18:35 Tokyo Haneda

Lutz: Hotel Tokyu Stay Shinjuku

3-7-1 Shinjuku, Shinjuku-ku

Tokyo, 160-0022

Ph+ 03-3353-0109

shinjuku@tokyustay.co.jp

1min walk from Shinjuku-sanchome Sta.

Exit C3 - Shinjuku-Sanchome Station

So 17. Nov 2019

Hotel Tokyu Stay Shinjuku

Shimpū *Tokkōtai* 9:20 In Tokyo sind solche Gedenkorte nicht vorstellbar: So einfach in der Landschaft, Teil des Alltäglichen der Bauern, der Bevölkerung. Teil der Natur (Kultur). In Tokyo sind andere Gesichter, glattere, städtischere Gesichter, das beginnt schon auf dem Flughafen in Fukuoka. Die Bauern dort (auf der Insel Kyûshû) leben mit dieser Geschichte, akzeptieren das anscheinend als Teil der (ihrer) Natur und Kultur. Die Tokkô-Flieger taten das für ihr Land, die Nation.

Das Land, die Nation war im Kampf mit einem Gegner. Diesem Land, dieser Nation hilft man und bringt Opfer. Das ist eben so. Die Gedenkorte sind für die eigenen Leute. Die sind die Opfer, derer wird gedacht.

Tokubetsu Kōgekitaï (特別攻撃隊) „Spezial-Angriffstruppe“

Ende 1944 schließlich hatte die Kaiserliche Marine fast alle ihre Trägerschiffe verloren, und die meisten der Flugzeuge wurden nun der Heeresluftwaffe übergeben oder auf Landflugplätzen in Kyushu stationiert.

12:00 Hefte von "Tetsuwan Atomu (Atom Boy)" kaufen

Mandarake_Mania Ph+ 03-3228-0007

5 Chome-52-15 Nakano, Nakano City, Tokyo 164-0001

[https://www.mandarake.co.jp/dir/nkn/index-en.html#googtrans\(ja|en\)](https://www.mandarake.co.jp/dir/nkn/index-en.html#googtrans(ja|en))

4 F

14:40 Technik: **Die Japaner sehen dass ihre Technik (Militär) unterlegen ist. Atombombe. Ballons die in die USA geschickt werden und dort Brände verursachen sollen (gibts Filmaufnahmen?), Osamu Tezuka, "Tetsuwan Atomu". Shōriki. Sie wollen auch das Schnellste, Kraftvollste, Mächtigste "Ge-Stell", ohne die Risiken zu bedenken. So kommt es zur Nutzung der "Friedlichen Atomkraft" in Japan nach 1945.**

Hayao Miyazaki „Der Wind erhebt sich (Kaze Tachinu)

über den japan. Flugzeugbauer Jiro Horikoshi

<https://www.welt.de/kultur/kino/article119403001/Der-Mann-der-die-Kamikaze-Flugzeuge-erfand.html>

Kaze Tachinu / Die Zero ! (Kamikaze) A6M Mitsubishi

Die Zeros haben in Japans Filmgeschichte eine durchaus zwiespältige Rolle gespielt.

In "**Momotarō: Göttlicher Krieger des Meeres**" - **Momotarō: Umi no Shimpei** ([jap.](#) 桃太郎 海の神兵

dem von der Kaiserlichen Marine in Auftrag gegebenen allerersten abendfüllenden Anime-Film aus dem

Jahr 1945, erbauen auf einer Pazifikinsel japanische Marinesoldaten – in Gestalt von Hasen – einen

Flugplatz. Dazu werden auch allerlei „einheimische“ Tiere, etwa Elefanten, Nashörner, Kängurus und

Eichhörnchen, eingesetzt. Bald treffen Transportflugzeuge unter Führung des (menschlichen)

Kommandanten Momotarō ein. Ein Angriff wird vorbereitet; ein Affe, ein Bärenjunges und ein Welpen gesellen

sich zu den Fallschirmjägern. In der Morgendämmerung heben die Zeros zum Angriff ab, der Film endet mit

dem Eintreffen der Siegesmeldung in der Heimat. Nun trainieren Tierkinder spielerisch für künftige

Militäreinsätze, und der kleine Bruder des Affen wagt es, wie ein Fallschirmspringer vom Baum zu hüpfen. Er

landet auf einer Karte Amerikas und stampft siegesgewiss mit dem Fuß auf.

Momotaro: Umi no Shinpei (Momotaro's Divine Sea Warriors) / Kumo to Tulip Digitally Remastered Edition – Animation

<http://www.cdjapan.co.jp/product/DB-885>

<https://www.mediaoutlet.com/-c-2/momotaro-umi-no-shinpei-dvd-japanese-wwii-propaganda-cartoon-p-7.html>

Our U.S. order fulfillment address is MediaOutlet.com, P. O. Box 1432, Bayonne, NJ 07002 USA.

Mo 18. Nov 2019

Hotel Tokyu Stay Shinjuku

Test Comicluden Mandarake

Choe Line Richtung Mitaka

Ausstieg Nakano

Nordausgang, kl. Platz

Einkaufspassage, erst Chic, dann:
oben steht: Nakano Broadway
dann Mandarake mit mehreren Läden
Manga - Atomu

15:00

Mamoru ITO

mamorui@waseda.jp

Dok-Film anschauen

18:00

Mamoru ITO

mamorui@waseda.jp

□ □ □

~ □ □ □ □ □ □ □ s □ □ □ □ □ □ □ □

Yoshitaka Mōri

mouri@fac.geidai.ac.jp

Graduate School of Global Arts and

Department of Music Creativity and its Environment, Faculty of Music

Tokyo University of the Arts

2 Kataloge

Di 19. Nov 2019

Hotel Tokyu Stay Shinjuku

10:00-Uhr

Yasukuni-Schrein

~~3-Chome-1-1 Kudankita, Chiyoda City,~~

~~Tokyo 102-8246, Japan~~

Testfahrt Oji

16:00 Uhr

Ulrike Krautheim Goethe Institut

7-5-56 Akasaka, Minato-ku, Tokyo 107- 0052

107-0052

2 Kataloge, 1 USB De-Fassung B+B

Mi 20. Nov 2019

Hotel Tokyu Stay Shinjuku

Fahrkarte Bus Flughafen Haneda gekauft - Hotel

zu Mandarake, noch drei neue Bände Astro Boy gekauft

(im Bahnhof Ulrike Krautheim getroffen, freier Tag, fährt in die Berge)

Yasukuni Museum:

Hier erzählen die Japaner erzählen "ihre" Geschichte, ihre Sicht der Geschichte. Ohne Schuldbekennnis. Das geht so: Die USA zwingen Japan durch Diplomatie und ihr Embargo zu militärischen Handlungen (Spinnennetz, Maus beisst Katze, Mead: Klötzchen auf der Schulter). Krieg unvermeidlich. Pearl Harbour: Idee war die Pazifik Flotte der USA zu zerstören. Dann englisch-britische Kolonien zu besetzen und damit die wichtigsten Militärstützpunkte auszuschalten und sich die dringend benötigten Rohstoffe zu sichern. Verlorene Schlachten, Drehpunkte des Krieges: Midway. Alles erzählt wie eine Sportreportage, die Schilderung des Verlaufs einer Weltmeisterschaft. Am Ende verlieren die Japaner nach guten und erfolgreichem Beginn die entscheidenden Spiele. Totale Niederlage. Alles fällt zusammen, und wird wieder neu aufgebaut. Neu? Innen alt, aussen neu? Monsun- und Erdbebengesellschaft?

Mamoru Ito sagt: Die Japaner können sich alles aneignen, alles an-verwandeln, alles um-wandeln. Meine Frage, in der Heidegger erwähnt wird, versteht er nicht.

Do 21. Nov 2019

Hotel Tokyu Stay Shinjuku

9:00

Yasukuni Museum (Texte nochmal anschauen und abschreiben)

Noh-Aufführung

<http://asukayama-takiginou.jp/>

23-21 Sakuragaokacho, Shibuya City,
Tokyo 150-0031, Japan

Die Aufführung beginnt um 18:30 Uhr (Ende: 20:50 Uhr)
Hin: 16:30, dort etwas essen

Der Aufführungsort ist die Hoku Topia Sakura Hall.

Das Hokutopia liegt am Bahnhof „Oji“ (Keihin Tohoku Line).

Fr 22. Nov 2019

Hotel Tokyu Stay Shinjuku

Texte aus Yasukuni Museum angetippt. Teilweise ins En übersetzt.

(Busfahrkarte umschreiben lassen)

Sa 23. Nov 2019

Check out Hotel Tokyu Stay Shinjuku

Fahrt nach Tokyo Haneda

Abflug 12:45 Munich

Ankunft 16:45 Munich

Abflug 18:00 Munich

Ankunft 19:20 Hamburg

Adressen:

Theatre Image Forum

Koyo Yamashita, Direktor Imageforum

□ 150-0002 □ □ □ □ □ □ 2 6 □ □ 10-2 ِع ز ط ° س ° ظ م ظ لآ ° ش م ظ °

2 Chome-10-2 Shibuya, Tokyo 150-0002

Tel: +81 3-5766-0114

Yasukuni-Schrein

Ein Shintō-Schrein im Stadtbezirk Chiyoda, Tokio in Japan.

Hier wird der gefallenen Militärangehörigen gedacht, seit der Meiji-Restauration von 1868. Unabhängig von der geschichtlichen und politischen Bedeutung ist der Park am Yasukuni-Schrein auch einer der beliebtesten Orte für das [Hanami](#)-Frühlingsfest, und vor allem für die [Yozakura](#) genannten abendlichen Hanamis. Die mehreren Dutzend Kirschbäume werden abends von unten angestrahlt, was die Blütenpracht fast wie weiße Wolken am schwarzen Nachthimmel erscheinen lässt. Viele Japaner verbinden den Hanami-Besuch im Yasukuni mit einem Spaziergang zu den nahegelegenen Wassergräben des [Kaiserlichen Palastes](#). Der Graben wird ebenfalls von zahlreichen Kirschbäumen umsäumt, die auch angestrahlt werden.

3 Chome-1-1 Kudankita, Chiyoda City, Tokyo 102-8246, Japan

Ph.+81 3-3261-8326

Zusammenfassung:

Die USA öffnet sich den pazifischen Raum, wird Hegemon (wann genau?). Japan, das in der Meiji Zeit den Westen gehorsam kopiert und sich dafür aus Frankreich, England und Deutschland die Lehrmeister geholt hat, entwickelt auch Interessen im pazifischen Raum, schon um seinen durch die Verwestlichung gestiegenen Rohstoffbedarf zu decken.

Japans Interessen richten sich zunächst auf die Mandschurei, als Absatz- und Rohstoffmarkt und als räumlicher Puffer und Sicherheitszone gegen die nun kommunistische Sowjetunion. Aber in der Mandschurei gibt es auch wirtschaftliche Interessen von Firmen aus den USA. Die Regierung der USA unterstützt Nationalchina (Chiang Kai-Schek). Die Interessen der kleinen "yellow monkeys" kollidieren nun mit denen der alten westlichen Kolonialmächte Holland, Frankreich, England und nach Ausbruch des WWII vor allem der USA. Churchill drängt Roosevelt zur Aufgabe des US-Isolationismus und zum Eintritt in den Krieg gegen Deutschland. Pearl Hartbour ist dann der letzte Zug den Japan machen kann, um die Zwickmühle wieder zu öffnen.

Die Japaner deklarieren ihr Vorgehen als anti-kolonialistisch und anti-westlich und sind damit Vorbild für eine Reihe von jungen Nationalstaaten und idigenen Völkern unter westlicher Herrschaft. Die Japaner merken aber, dass sie vor allem technologisch unterlegen sind, ihre letzte Verteidigung sind Heissluftballons und Kamikaze-Angriffe. Sie sind deshalb nach 1945 bestrebt, die neuesten und stärksten Technologien zu bekommen. Atomkraft, Unterhaltungselektronik, Nachrichtentechnik, Robotik (Atom Boy).

Obwohl die U.S. Amerikaner keine Ahnung hatten wie die Japaner (oder die Deutschen) denken und hanebüchene Vorstellungen aus 2ter Hand haben die durch keine eigene Augenzeugenschaft belegt sind (Anthropology: Study of a Culture at a Distance) , klappte es mit der Umerziehung. Warum? Was war der Zaubertrank, der

den Besiegten verabreicht wurde? Welche Methoden funktionierten? Gab es aber dennoch hinter der Fassade des Materiellen und des Konsums dem sich die Besiegten nun hingaben etwas Anderes, nicht Angreifbares, Spirituelles?

Notiert auf Speisekarte Lufthansa, 23.11.2019:

Ein Kleiner will so werden wie die Grossen, die Erzieher. Zunächst ermuntern sie ihn, alles nachzumachen, um so zu werden wie sie. Der Lehrmeister hat Kolonien, also will auch Japan Kolonien. Dann beginnt der Kleine sich einzumischen, und betritt die Interessensphären der Grossen. Manchukuo, die Errichtung einer eigenen Wirtschaftspäre. Das ist die Kriegserklärung. Der Kriegsgrund. Alles weitere hängt dann von Zufällen ab. Bald ist klar, der Kleine kann gegen die Grossen nicht gewinnen.

**S.88: Übersetzungsfehler. Japaner diplomatisch und in Bezug auf Öffentlichkeitsarbeit ungeschickter wie die Nationalchinesen
Communication gap: Das Knacken des japan. Diplomatencodes führte zu mehr wirrwar, Konfusion und Missverständnissen.**

Japan wurde in die Enge getrieben.

S. 241: Sejma Ryûzô, Hochu Corporation

Conspiracy: Codes entschlüsselt; japan. Plan A und B, vor Pearl Harbour

Grosse Ostasiatische Wohlstandssphäre, Unabhängigkeit der Indigenen = genauso verlogen und eigennützig wie das Gerede des Westens über Demokratie, Freiheit.

S.240: Es ging darum, die USA so schnell wie möglich in den Krieg gegen Deutschland zu ziehen. England war kurz vor der Niederlage.

S.143: USA Roosevelt "Rainbow War Plan on Oct 4, 1939", priority to defeat of Germany. Relection in Nov 1940 plan reconfirmed as the top secret "D (dog) Plan".